



Ausgabe 19
55. Jahrgang
7. Mai 2009

Herzliche Einladung

zum
Kinder- und Jungschartag
am Samstag, den 16. Mai 2009



Veranstalter:
Württ. Brüderbund e.V.
Freizeitheim Friolzheim
Mühlweg 8
71292 Friolzheim
Tel. 07044 41155



Ansprechpartner:
Pascal Mast
Tel. 07044 902447

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntag	10.30 Uhr	Gottesdienst/Kindergottesdienst
Montag	16.00 Uhr	Jungschar (2. bis 4. Klasse)
	18.30 Uhr	Teen-Treff (13- bis 17-jährige)
Dienstag	9.30 Uhr	Gymnastik für Frauen
	18.00 Uhr	Bubenjungschar (ab 5. Klasse)
Mittwoch	19.30 Uhr	Hauskreis (ab 18 Jahre)
Donnerstag	15.00 Uhr	Kinder-Treff (3- bis 7-jährige)
	15.30 Uhr	Bibelkreis
Freitag	9.30 Uhr	Krabbelgruppe
	16.00 Uhr	Mädchenkreis (ab 5. Klasse)

Anmeldung

für den Kinder- und Jungschartag am 16. Mai 2009
(Schulferien in Württemberg)

Name(n):

Alter:

Anschrift:

Telefonnummer für Rückfragen:

Mein Kind/ich bestätige mit der Anmeldung die
verantwortliche Mitarbeiterfolge zu lesen.

Eltern/Kind/Lehrling: Einverständniserklärung

Infos

Am 16. Mai 2009 findet in unserem Freizeitheim wieder der Kinder- und Jungschartag statt. Für fast alle Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 3 und 17 Jahren. Neben Spielen, Feiern, Arbeitskreise, Workshops und einem kleinen Wettkampfwettbewerb sind auch verschiedene Geschäfte aus Games, Wert, oder Musik, Bildern, Stoffen usw. und eine Stunde der Handarbeit (kostenlos) für Kinder (3-12) und Jugendliche (13-17) geplant. Für diese wertvolle Arbeit wollen wir auch die Möglichkeit bieten zu spenden.

Wichtigste Infos:

Wann? Samstag, 16. Mai 2009
Woher gehen? ab 10 Uhr bis 18 Uhr

Wo? Freizeitheim Friolzheim
Wo gehen? Gemeindefestsaal

Wofür? Kinder und Jugendliche
Wofür gehen? 6 bis 17 Jahre

Wozu? 3 € pro Kind/Jugendl. bzw. 2 € pro Familie
Freiwillige "Wörter": Spende für das Arbeitsprojekt

Staatlich wann? möglichst vorher festzulegen





SPANFERKELESSEN

mit Floriansdreikampf
bei der

FREIWILLIGEN FEUERWEHR FRIOLZHEIM

Pfingstsonntag, 31.05.2009 ab 10.00 Uhr

Mit Live-Musik im großen Festzelt beim Feuerwehrgerätehaus

Neben unserer reichhaltigen Speisekarte bieten wir Ihnen zusätzlich:

ab 10.00 Uhr deftige Schweinshaxen mit Brot

**ab 11.00 Uhr Spanferkel knusprig gebacken mit
frischem Brot inkl. 1 Fass Bier (5Liter)**

Ideal für Gruppen, Vereine, Familien

Essenszeiten für Spanferkel 11.00 – 13.00 Uhr , und 16.30 – 19.00 Uhr

Spanferkel nur auf Bestellung möglich !!!

Bestellung bis 15.05.2009 an:
Ralph Benzinger, Tel. 07044-41253 , Fax 07044-903153

Sanierung "Ortsmitte Friolzheim" Sanierungssprechtag

Der nächste Sanierungssprechtag mit Herrn Weber von der Kommunalentwicklung wird am
Mittwochnachmittag, 13.05.2009, ab 15.00 Uhr
in Friolzheim (Trauzimmer, Mehrzweckgebäude) sein.

Bitte melden Sie sich wegen eines Gesprächstermins **vorher** bei Herrn Enz, Tel. 9036-14.

Die mitzubringenden Unterlagen können aus den veröffentlichten Förderrichtlinien entnommen werden (www.friolzheim.de, Stichwort "Friolzheim/Ortskern-Sanierung").

Grundstückseigentümer, die Sanierungsmaßnahmen in ihren Gebäuden planen, können sich bei der Sprechstunde konkret über **Fördermöglichkeiten** informieren und zur Vorbereitung und Durchführung ihrer Baumaßnahme beraten lassen. Die Beratungen durch die Sanierungsbeauftragten der Gemeinde sind kostenlos.

Zu den förderfähigen Maßnahmen gehören unter anderem:

- * die Verbesserung des Wohnungszuschnittes
- * die Verbesserung oder der Neueinbau:
 - von Ver- und Entsorgungsleitungen
 - einer Heizungsanlage
 - von Sanitäreinrichtungen
 - die Verbesserung der Wärmedämmung, des Schallschutzes oder der Funktionsabläufe in der Wohnung

Der Zuschuss beträgt max. 30 % der berücksichtigungsfähigen Aufwendungen.

Unter bestimmten Voraussetzungen werden auch Abbruchkosten und Gebäuderestwerte anteilig gefördert, wenn Gebäude sanierungsbedingt abgebrochen werden.

Wichtig: eine Bezuschussung ist nur möglich, wenn das Sanierungsvorhaben planerisch und kostenmäßig vor Baubeginn mit der Gemeinde und dem Sanierungsbeauftragten abgestimmt und vertraglich geregelt wird.



Amtliches



Verkehrsschau in Friolzheim

Verkehrsprobleme ?!

Mitte Mai wird die alljährliche Verkehrsschau in Friolzheim stattfinden. Bei diesem Termin werden zusammen mit der Polizei, Verkehrsamt und Straßenbauamt die in Friolzheim in letzter Zeit aufgetretenen Verkehrsprobleme vor Ort besichtigt und gemeinsam nach Lösungen gesucht.

Sollte Ihnen in letzter Zeit ein Verkehrsproblem aufgefallen sein, dürfen Sie uns dieses gerne melden. Selbstverständlich auch noch nach der Verkehrsschau.

Ihre Rückmeldungen nimmt gerne Herr Enz, Tel. 9036-14 oder unter "hauptamt@friolzheim.de" entgegen.

Gemeinde Friolzheim

Die **Gemeinde Friolzheim**
sucht für das Bauhofteam
zum **1. Juli 2009**



eine/n **Gärtner/in** für den Bereich **Grünanlagen**.

Wir erwarten:

- * vielseitige handwerkliche Fähigkeiten und eine Ausbildung als Landschaftsgärtner
- * körperliche Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- * Kreativität bei der Gestaltung der Grünanlagen
- * Mitarbeit in anderen Tätigkeitsbereichen (z.B. Winterdienst)
- * Führerschein CE (für Gemeindeunimog)

Wir bieten:

- * einen sicheren Arbeitsplatz und eine längerfristige Zusammenarbeit
- * eine angemessene Bezahlung mit den üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Wir bitten um eine schriftliche Bewerbung bis zum **09.05.2009** an das Bürgermeisteramt Friolzheim, Rathausstr. 7, 71292 Friolzheim.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Bürgermeister Seiß und Herr Enz (Tel. 07044/9036-0) gerne zur Verfügung.

Diebstahl in der Schulstraße

Wie uns gemeldet wurde, ist auch in der Schulstraße vor kurzem ein Steinlöwe gestohlen worden.

Sofern jemand etwas beobachten konnte, wird um Meldung an die Gemeinde Friolzheim gebeten.



Erddeponie Breitlau / Lärmschutzwall an der Autobahn



Wie uns berichtet wurde, konnte beobachtet werden, dass auf dem neu eingepflanzten Erdwall im Bereich der Eichenstraße/Autobahn ein Quadfahrer unterwegs war.

Wir weisen darauf hin, dass ein Befahren des Erdwalls bzw. der Baustelle nicht zulässig ist. Sofern jemand etwas beobachten kann, wird um Meldung an das Bürgermeisteramt - möglichst mit Nennung des Kennzeichens - gebeten.

Weiterhin kann immer wieder beobachtet werden, dass Kinder auf dem Erdwall (Baustelle) herumklettern und teilweise auch große Steine den Hang hinunterwerfen.

Auch dies kann zu äußerst gefährlichen Situationen führen. Um Beachtung wird gebeten! Sollte Ihnen vor Ort etwas auffallen, wird darum gebeten, die Kinder darauf anzusprechen oder ebenfalls Vorfälle an die Gemeinde zu melden.

Gemeinde Friolzheim

1. Mai-Scherz?!

Aus der Mitte unserer Bürgerschaft hat uns ein Schreiben erreicht, das wir nachfolgend abdrucken:

"Das ist kein Maischerz mehr.

Am 30. April um ca. 22 Uhr und um 23.30 Uhr hat eine Gruppe Jugendliche, so etwa 12 bis 15 Jahre alt, zwei große Silvesterknaller in der Grabenstraße auf unseren Dachbalkon geworfen, die dort einige Zentimeter vor dem Fenster und der Holzverkleidung zur Explosion kamen.

Es hätte viel Schlimmes anrichten können, wenn wir das nicht sofort mit Wasser gelöscht hätten. Daher appellieren wir an diejenigen Eltern, ein Auge auf ihre Kinder zu werfen, um größeren Schaden zu verhindern. Der Brauch der Walpurgisnacht ist nicht gedacht, um die Bürger von Friolzheim derart in Schrecken zu versetzen."

Anmerkung der Verwaltung: Leider ist in den letzten Jahren immer häufiger zu beobachten, dass in der Nacht zum 1. Mai nur noch Dreck und Schmierereien hinterlassen werden oder es ganz klar in Richtung Sachbeschädigungen geht bzw. Sachen mutwillig zerstört werden.

Mit 1.-Mai-Scherzen haben solche Dinge nichts mehr zu tun!

Gemeinde Friolzheim

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in KW 21 wird durch den Feiertag am Donnerstag den 21.05.2009 auf Montag den 18.05.2009 um 11.00 Uhr vorgezogen.

Wir bitten freundlich um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung Friolzheim

Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister M. Seiß oder Vertreter im Amt - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt. E-Mail: Anzeigen@nussbaum-wds.de, info@nussbaum-wds.de. Es gilt die Preisliste Nr. 30.

Bezugspreis: 8,40 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonntenen@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonntenen@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Sparkasse Pforzheim Calw feiert Jubiläum:

Förderbeträge für nachhaltige Projekte werden ausbezahlt

Anlässlich des 175-jährigen Bestehens der Sparkasse Pforzheim Calw wurde eine Jubiläumsaktion unter dem Titel "Zukunft gestalten: Sparkasse - Kommune - Menschen" initiiert, bei der sich Städte und Gemeinden um die Förderung von nachhaltigen Projekten im kommunalen Bereich sowie in Schulen und Kindergärten bewerben konnten.

Die Jubiläumsaktion "Zukunft gestalten: Sparkasse - Kommune - Menschen" wurde in allen 56 Städten und Gemeinden des Geschäftsgebietes der Sparkasse Pforzheim Calw ausgeschrieben und ist Ausdruck der Verbundenheit der Sparkasse mit der Region.

Die Förderbeträge orientieren sich an den Einwohnerzahlen der einzelnen Kommunen. Insgesamt ist die Aktion mit einem Gesamtbetrag von rund 300.000,00 € ausgestattet.

Durch die Ausstattung der Jubiläumsaktion "Zukunft gestalten: Sparkasse - Kommune - Menschen" soll eine Förderung möglichst vieler Projekte für verschiedene Gruppen und unterschiedlicher Altersstufen möglich sein.

Nach Abschluss der Aktion ist die Vielfalt der Ideen und Vorhaben der einzelnen Bereiche beeindruckend. Sowohl Ortsverschönerungen, Förderung von Kindergärten und Schulen sowie auch Bereiche des Sports - das Spektrum der Initiativen ist groß und sehr breit gestreut.

Es ist sehr erfreulich, dass alle gestellten Anträge der Gemeinde Friolzheim mit einem Gesamtbetrag von insgesamt 3.000,00 € unterstützt werden können.



Bürgermeister Michael Seiß bedankt sich im Namen seiner Gemeinde für die großzügige Förderung durch die Sparkasse Pforzheim Calw.

Filialdirektor Helmut Horlacher freut sich schon heute auf die erfolgreiche Projektrealisierung und wird die Projekte begleiten und eine entsprechende Dokumentation zusammen mit den Verantwortlichen vornehmen.

Nach Umsetzung aller Projekte möchte die Sparkasse Pforzheim Calw die "Jubiläumsidee" und deren Verwirklichung in einer Gesamtdokumentation zusammenfassen, um damit auch Anreize für weitere Aktionen in diesem Rahmen zu setzen und die vielfältigen und kreativen Ideen weiterzutragen.

Die Jubiläumsaktion "Zukunft gestalten: Sparkasse - Kommune - Menschen" setzt hier ein Zeichen der Verankerung der Sparkasse Pforzheim Calw mit den Menschen in der Region.

Friolzheim.de beim Wettbewerb "Internetdorf 2009" ausgezeichnet

Dass das Informationsangebot Friolzheim.de zu den besten im Ländle gehört, ist bereits seit einigen Jahren kein Geheimnis mehr. Auch 2009 gehört der Internetauftritt wieder zu den 10 besten des Landes und wurde ausgezeichnet. Aus den Händen von Staatssekretärin Friedline Gurr-Hirsch aus dem Landwirtschaftsministerium erhielt Bürgermeister Michael Seiß die Auszeichnungsurkunde.

InternetDorf/2009 Baden-Württemberg

Die Prämierung der Internetdörfer für das Jahr 2009 fand am 29.04.2009 im Rahmen der Kommunalmesse KomCom auf der Messe Karlsruhe statt. Internetdorf 2009 wurde Bad Wildbad, das auch den Preis für die beste Innovation gewinnen konnte. Der Wettbewerb wurde in diesem Jahr zum letzten Mal ausgetragen.

Umleitung Betzenbuckel

Sehr geehrte Damen und Herren,
erwartungsgemäß wurde der Vorschlag der Gemeinden Friolzheim und Heimsheim, anstelle der Umleitung über die L 1175 über den Betzenbuckel eine temporäre Trasse entlang der A 8 zu bauen, vom Regierungspräsidium Karlsruhe unter Leitung von Regierungspräsident Dr. Kühner abgelehnt. Der Entscheidung, die in einem persönlichen Gespräch im Friolzheimer Rathaus den anwesenden Vertretern der beiden Gemeinden eröffnet wurde, sei ein Abwägungsprozess vorangegangen, so Dr. Kühner. In diesem seien naturschutzrechtliche Fragen aufgeworfen worden, deren Lösung eine Bauverzögerung von geschätzt eineinhalb Jahren nach sich gezogen hätte. Da die Ausschreibung für das 30-Millionen-Euro-Projekt bereits stattgefunden hätte und zudem der Baubeginn für August 2009 vorgesehen sei, habe man sich im Regierungspräsidium für die ausgeschriebene Variante entschieden, die den Durchgangs- und Umleitungsverkehr der A 8 bis 7,5 Tonnen über eine einspurige und beampelte Behelfsbrücke ins Wohngebiet "Geissberg" und dann weiter entlang der L 1180 in Richtung Anschlussstelle Heimsheim führen soll. Der Schwerverkehr über 7,5 Tonnen wird wie in dem Anfang Februar vorgestellten Umleitungskonzept über die schmale und marode L 1175 mitten durch die Nachbarstadt Heimsheim in Richtung Anschlussstelle Heimsheim geführt werden.



Die Bürgermeister von Friolzheim und Heimsheim, Michael Seiß und Uwe Rupp sowie die anwesenden ehrenamtlichen Stellvertreter der beiden Gemeinden zeigten sich tief enttäuscht über die Entscheidung, die bereits vor dem mit Spannung erwarteten Gespräch feststand. Nur so ist zu erklären, dass bereits während der rund 90-minütigen Unterredung eine fünfseitige Pressemitteilung des Regierungspräsidiums Karlsruhe vorlag. Seiß und Rupp zeigten sich insbesondere enttäuscht darüber, dass in dem von Dr. Kühner erwähnten Abwägungsprozess die Belange der betroffenen Menschen in Friolzheim und Heimsheim nur ungenügend berücksichtigt wurden und die Belange des

Naturschutzes sowie der Wunsch nach verzögerungsfreiem Weiterbau der A 8 im Vordergrund stünden und zu dieser Entscheidung geführt hätten. Da tröstet es nur wenig, dass der Regierungspräsident aufgrund der vorliegenden, jedoch noch vertraulichen Ausschreibungsergebnisse eine weitere, "signifikante Sperrzeitverkürzung" in Aussicht stellte. Wie lange diese ausfallen könnte, dürfe er bis Juli 2009 aus rechtlichen Gründen nicht sagen, so Dr. Kühner.

Bürgerinnen, Bürger sowie die Gewerbetreibenden beider Gemeinden müssen sich also ab Frühjahr 2010 auf Staus in der Ortsdurchfahrt und einen signifikant erhöhten Schwerlastanteil einstellen, zum Teil entlang von Schulwegen. Auf jeden Fall wird die tägliche Fahrt in Richtung Heimsheim zum Geduldsspiel. Unabhängig davon werden sich die Spitzen der beiden Gemeinden sowie die Friolzheimer Interessengemeinschaft der Gewerbetreibenden in der kommenden Woche über das weitere Vorgehen verständigen. Sicher ist, dass sich die Repräsentanten beider Gemeinden weiterhin mit Nachdruck für Verbesserungen der bisherigen Planung einsetzen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Gemeinde Friolzheim

Michael Seiß
Bürgermeister

Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE teilt mit

Sechsstreifiger Ausbau der A 8 bei Friolzheim Bau der Behelfsstraße würde Ausbau der A 8 unangemessen verzögern

Ab Sommer 2009 soll mit dem sechsstreifigen Ausbau der A 8 im Abschnitt Friolzheim begonnen werden. Die bisherigen Planungen sehen während des Autobahnausbaus eine begrenzte Sperrung der L 1180 zwischen Friolzheim und der L 1134 vor. Um die Auswirkungen der Sperrung möglichst gering zu halten, hat das Regierungspräsidium Karlsruhe noch im Jahr 2008 ein kombiniertes Behelfsbrücken- und Umleitungskonzept entwickelt und dieses seit Oktober 2008 mit allen Beteiligten (Gemeinde Friolzheim und Heimsheim, Untere Straßenverkehrsbehörde, Polizeidirektion Pforzheim) abgestimmt.

Im Nachgang zur Informationsveranstaltung für die Bevölkerung zum A 8 Ausbau in Friolzheim am 02.02.2009 wurde erstmals der Vorschlag gemacht, eine Behelfsstraße, die sogenannte „Knast-Trasse“, von der Kleintierzuchtanlage in Friolzheim parallel zur A 8 über die Privatstraße der Justizvollzugsanstalt zur Anschlussstelle Heimsheim zu bauen.

Das Regierungspräsidium hat zugesagt, diese Variante sorgfältig zu prüfen. Das Ergebnis der Prüfung liegt nun vor:

Eine Entscheidung für die Behelfsstraße würde den Ausbau der A 8 um mindestens ein Jahr verzögern. Dem steht gegenüber, dass im Falle der Behelfsbrückenvariante lediglich der Schwerlastverkehr in Richtung Stuttgart für eine begrenzte Zeit einen geringen Mehrweg von 2,4 Kilometer hinzunehmen hätte. Diese Belastung könnte durch eine weitere Verkürzung der Sperrdauer der L 1180 noch verringert werden. Vor diesem Hintergrund wäre eine Entscheidung für die Behelfsstraße nicht zu verantworten.

Die genannte Verzögerung ergibt sich aus folgenden Faktoren:

- Um eine möglichst kurze Sperrdauer der L 1180 zu erreichen, müssten der Ausbau der A 8 und der Bau der Behelfsstraße zeitgleich beginnen. Die Schaffung der Voraussetzungen für den Bau der Behelfsstraße wirken sich deshalb unmittelbar auf den Beginn des A 8-Ausbaus aus.
- Die Behelfsstraße muss zunächst geplant werden. Parallel zur Straßenplanung sind Gutachten über die Betroffenheit naturschutzrechtlicher Belange zu erstellen. Die Planung müsste von Innenministerium und BMVBS genehmigt werden.
- Im Anschluss wäre zumindest ein ergänzendes Planfeststellungsverfahren durchzuführen. Denn selbst wenn - wie von der Gemeinde Friolzheim angekündigt - die Zustimmung der Grundstückseigentümer zum Bau der Behelfsst-

raße vorliegt, können erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen nicht ausgeschlossen werden. Die Straße würde in das nahegelegene Naturschutzgebiet „Betzenbuckel“ hineinwirken und eine Teilfläche des FFH-Gebietes, „Calwer Heckengäu“ beanspruchen. Zudem ist nicht auszuschließen, dass durch die Umweltauswirkungen der Behelfsstraße streng geschützte Tierarten, wie zum Beispiel die Heielerche, betroffen wären.

- Es spricht sogar Vieles dafür, dass in dem ergänzenden Planfeststellungsverfahren eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt werden müsste. Die dafür erforderliche Umweltverträglichkeitsstudie müsste einen Vegetationszyklus umfassen und würde daher bereits ein Jahr in Anspruch nehmen.
- Nach dem Abschluss des Rechtsverfahrens müsste das Vorhaben erneut ausgeschrieben werden.

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass unabhängig von den Kosten der beiden Varianten eine Entscheidung für die Behelfsstraße zu einer nicht vertretbaren Verzögerung des A 8-Ausbaus führen würde.

Das bisherige Umleitungskonzept sieht für die Dauer der Sperrung der L 1180 eine behelfsmäßige Anbindung des Wohngebiets Geissberg vor, die allein schon aus Sicht der rettungsdienstlichen Versorgung notwendig sein wird. Die dafür vorgesehene Behelfsbrücke kann - wie von der Gemeinde Friolzheim am 02.02.2009 angeregt - sogar für den Durchgangsverkehr bis 7,5 Tonnen freigegeben werden. Die einspurige Behelfsbrücke muss zwar mit einer Ampelregelung betrieben werden, mit der Brücke steht aber eine sichere Verbindung zwischen der Hauptgemeinde und dem Wohngebiet Geissberg sowie der L 1180 östlich von Friolzheim zur Verfügung. Den Wünschen der ortsansässigen Gewerbetreibenden (Bäcker, Metzger etc.) nach Durchgangsverkehr wird damit Rechnung getragen.

Für den Schwerlastverkehr in Richtung Karlsruhe besteht wie bisher die Möglichkeit, auf der L 1175 und der L 1135 zur neuen Anschlussstelle Pforzheim-Süd zu gelangen. Allein der Schwerlastverkehr Richtung Stuttgart müsste jetzt noch mit einem Mehrweg von rd. 2,4 Kilometer auf der L 1175 über Heimsheim und auf der L 1179 zur neuen Anschlussstelle Rutesheim geleitet werden. Die L 1175 zwischen Friolzheim und Heimsheim ist zwar eine nicht ausgebaute Landesstraße, sie wird aber für die Dauer der Umleitung uneingeschränkt - auch für den Schwerlastverkehr befahrbar sein.

Im Zusammenspiel von Behelfsbrücke und Umleitungsstrecken besteht damit ein Umleitungskonzept, das während der Sperrdauer der L 1180 unter den Randbedingungen eines komplexen Autobahnausbaus die bestmögliche Verkehrsabwicklung und geringstmögliche Beeinträchtigung für die Gemeinden gewährleistet. Die Planungen für den Ausbau der A 8 im Abschnitt Friolzheim sehen derzeit eine längstens dreizehnmönatige Sperrung der L 1180 zwischen Friolzheim und der L 1134 vor. Das Regierungspräsidium geht davon aus, dass mit der Baufirma eine weitere Verkürzung der Sperrdauer vereinbart werden kann.

Hintergrund:

Aus bautechnischen Gründen und zur Minimierung der Verkehrsbehinderungen wurde der Ausbau der A 8 zwischen Wurmberg und Heimsheim in drei Bauabschnitte unterteilt. In den Jahren 2004 bis 2008 wurden bereits die ersten beiden Teilabschnitte realisiert. Nun steht der dritte und letzte Teilabschnitt bei Friolzheim mit einer Länge von rund 4,8 Kilometern unmittelbar vor der Ausführung.

Neben dem Bau der Autobahn sind in diesem dritten Bauabschnitt noch vier Brückenbauwerke, ein neues und zwei provisorische Regenrückhalteklärbecken, mehrere Gabionenwände, Lärmschutzwälle und -wände zu errichten. Aus Gründen des Lärmschutzes ist im Bereich von Friolzheim zusätzlich ein lärmindernder Asphaltbelag auf einer Länge von 3,5 Kilometern vorgesehen. Der Ausbauquerschnitt der Straße erhält eine Gesamtbreite von 35,5 Metern. Im Mittelrennstreifen sind Beton-schutzwände zwischen den entgegengesetzten Richtungsbahnen vorgesehen.

Die große Änderung der Straßenachse in Lage und Höhe sowie die unmittelbar angrenzende Bebauung im Bereich der Gemeinde Friolzheim stellte die Planer beim dritten Bauabschnitt vor besondere Herausforderungen. Die Abrückung von der alten Autobahn wurde dabei so gewählt, dass zumindest eine Fahrbahnseite abseits von der alten Autobahn hergestellt werden kann, um die Eingriffe in den Autobahnverkehr und in die angrenzenden Flächen so gering wie möglich zu halten. Zuerst wird die neue Richtungsfahrbahn Stuttgart - Karlsruhe und anschließend die Gegenfahrbahn gebaut. Über die gesamte Bauzeit betrachtet werden sechs Hauptbau- und Verkehrsführungsphasen erforderlich. Während der gesamten Bauzeit stehen dadurch für beide Fahrrichtungen immer je zwei Fahrstreifen zur Verfügung.

Auch die im Bereich Friolzheim autobahnquerenden Landesstraßen L 1175 und L 1180, die Kreisstraße K 4565 und die Gemeindeverbindungsstraße von Friolzheim nach Mönshausen müssen der stark veränderten Trassierung der A 8 angepasst werden. Hierzu sind zeitweise Sperrungen der genannten Straßen unvermeidlich. Den Forderungen des Planfeststellungsbeschlusses folgend, sind die L 1175 und die K 4565 jedoch in keiner Bauphase gleichzeitig gesperrt.

Die bestehende A 8 zwischen Karlsruhe und Stuttgart wurde im Jahre 1934 geplant und im Jahr 1938 dem Verkehr übergeben. Seit dieser Zeit wurden im vorliegenden Streckenabschnitt nur Erhaltungsmaßnahmen und geringfügige Änderungen durchgeführt. Eine Standspur ist größtenteils nicht vorhanden. Aufgrund der damals begrenzten technischen Möglichkeiten wurden tiefe Einschnitte und hohe Dämme nach Möglichkeit vermieden. Auch die Linienführung wurde dem bewegten Gelände angepasst. Dementsprechend wechseln Steigungen und Gefälle mit Neigungen zwischen 0,8 und 7,0 Prozent überaus häufig.

Die Verkehrsmengen sind seit 1960 sehr stark angestiegen. Diese Verkehrsmengen in Verbindung mit dem hohen Lkw-Anteil führen in Kombination mit der mangelhaften Trassierung und den fehlenden Standstreifen häufig zu Staus.

Nach umfangreichen Vorplanungen wurde im Jahr 2003 der Planfeststellungsbeschluss für den rund 11,6 Kilometer langen Gesamtabschnitt erlassen. Die vorgesehene Modernisierung der A 8 umfasst im Wesentlichen den Ausbau der Straße von vier auf sechs Fahrstreifen mit Standstreifen, Lärm- und Gewässerschutzmaßnahmen sowie landschaftspflegerische Begleitmaßnahmen. Der Höhenverlauf der A 8 wird verstetigt. Die Anzahl der Steigungen wird deutlich reduziert und auf maximal fünf Prozent begrenzt.

Schlossplatz 1-3 76131 Karlsruhe Telefon 0721 926-4051 Telefax 0721 926-3029, Uwe.Herzel@rpk.bwl.de www.rp-karlsruhe.de

Projekt Alkoholprävention geht in die nächste Runde

Es tut sich was zum Thema Alkoholprävention in Friolzheim. Nach verhaltenem Start bei der ersten Veranstaltung im März diesen Jahres zeigte sich der Feuerwehrraum im Rathaus am gestrigen Mittwochabend gut gefüllt. Rund zwanzig Interessierte, vorwiegend ehrenamtlich Tätige aus den Vereinen, Schule, Kindergarten, Verwaltung und Polizei erarbeiteten unter der Leitung von "looping-Mitarbeiterin" Gudrun Pelzer erste konkrete Schritte hin zu einem bewussteren Umgang mit der Alltagsdroge Alkohol in unserer Gemeinde. "Es geht nicht darum, Alkohol aus Friolzheim zu verbannen und die lebhafteste Festkultur im Ort trocken zu legen", erklärt Bürgermeister Michael Seiß. "Alle Altersgruppen unserer Bevölkerung sollen für den verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol sensibilisiert werden, besonders die junge Generation soll den maßvollen Umgang mit jeder Form von Alkoholkonsum erlernen", so Seiß weiter.

Aus der Mitte der Arbeitsgruppe wurden nach einer Bestandaufnahme zahlreiche wünschenswerte Projekte identifiziert. Die Durchführung eines Vorhabens wurde dabei bereits vereinbart: Im Zusammenspiel zwischen Polizei, DRK und der Jugendpflege wird es auf dem diesjährigen Pfingstmarkt so genannte "Jugendschutzstreifen" geben. Ziel dieser Streifen soll es sein, minderjährige Jugendliche vor dem Konsum harter Alkoholika



zu schützen und offensichtlich angetrunkene Jugendliche vor weiterem schädlichem Alkoholkonsum abzuhalten. Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe Alkoholprävention wird voraussichtlich im Juli diesen Jahres stattfinden.

Bürgermeister besucht Jugendhaus

Einen nicht alltäglichen Besuch gab es am frühen Montagabend im neuen Friolzheimer Jugendhaus: Bürgermeister Michael Seiß stellte sich den Fragen der rund 30 anwesenden Jugendlichen. Die Themengebiete bewegten sich von den Öffnungszeiten des Jugendhauses über dessen Finanzausstattung bis hin zu konkreten Wünschen - eine Tischtennisplatte soll die Sport- und Freizeitmöglichkeiten des Jugendhauses ergänzen. Bürgermeister Seiß regte weitere Eigeninitiative an, um den geäußerten Wunsch aus eigener Kraft realisieren zu können: "Eine Teilnahme am Pfingstmarkt ist eine gute Gelegenheit, Einnahmen für das Jugendhaus zu erzielen."



Ein weiteres, wichtiges Anliegen der zahlreichen Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist das Image der jungen Menschen in der Gemeinde. So wurde um mehr Vertrauen der Erwachsenen gegenüber der jungen Generation geworben. Schultes Seiß sieht

die Chance in der Überwindung des allzeit aktuellen Generationenkonflikts im - "Geben und Nehmen" zwischen den Gruppen: "Ihr müsst den Erwachsenen zeigen, dass problematisches Verhalten Jugendlicher das Werk einiger weniger ist. Im Gegenzug müssen auch die älteren Generationen verstärkt Vertrauen in Euch setzen. Euer Image habt Ihr selbst in der Hand", gab Seiß den Jugendhauslern mit auf den Weg.

Im Anschluss an die offizielle Runde gab es noch das ein oder andere Gespräch zu weiteren Themen rund um das Jugendhaus, bevor dann die nächsten konkreten Projekte besprochen wurden: die Teilnahme am Pfingstmarkt sowie den "Zeitzeugen-Abend" mit dem Auschwitz-Überlebenden Thomas Geve am kommenden Samstag. Wo? und wann? Ab 19 Uhr - natürlich im Jugendhaus!

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung bittet freundlich um Einhaltung dieser Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen besteht selbstverständlich die Möglichkeit, nach vorheriger Terminabsprache, auch außerhalb dieser Öffnungszeiten auf dem Bürgermeisteramt vorzusprechen.

Tel. 9036-0, Fax 903630

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag + Donnerstag	08.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	geschlossen

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn Notar Mössinger findet am

Montag, den 11. Mai 2009

Im Notariat der Gemeinde Friolzheim statt.

Da die Amtstage in Friolzheim im Wechsel mit den Amtstagen in Heimsheim abgehalten werden, besteht die Möglichkeit, ebenfalls die Sprechtag in der Nachbargemeinde in Anspruch nehmen zu können.

Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter 07041/8118950

Elektronische Erfassung der Grundbücher
Seit 29.10.2008 werden sämtliche Grundbücher von Friolzheim elektronisch erfasst. Hierzu wurden alle Grundbücher von der Gemeinde Friolzheim nach Mühlacker ins Notariat gebracht. Dort werden sie von einem erfahrenen Erfassungsteam in das Grundbuchprogramm FOLIA übernommen. Für die Bürger der Gemeinde Friolzheim bedeutet dies bis zur vollständigen Erfassung in etwa einem halben Jahr, dass sie Grundbuchauszüge nur beim Notariat in Mühlacker, Referat V, Tel. 07041-8118950, erhalten. Nach der Erfassung und Einrichtung einer Einsichtsstelle bei der Gemeinde Friolzheim, stehen die Grundbücher den Bürgern der Gemeinde Friolzheim wieder im Rathaus zur Verfügung.

Fundbüro

Gefunden wurde eine Halskette
Bei Eigentumsanspruch wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Friolzheim - Bürgerbüro Tel: 07044/90 36 -25

Jugend-Info



Herr Geve, ein Zeitzeuge aus Israel, zu Besuch in Friolzheim

Im Jugendhaus Friolzheim ist am

Samstag, den 9. Mai um 19:00 Uhr

Herr Thomas Geve zu Gast.

Alle Interessierten sind eingeladen zu diesem einmaligen Zeitzeugengespräch.

Herr Thomas Geve verbrachte 1943 bis 45 insgesamt 22 Monate in den Konzentrationslagern Birkenau, Auschwitz, Groß-Rosen und Buchenwald. Nach der Befreiung 1945 musste er einige Monate länger in Buchenwald bleiben, weil er zu schwach für die Abreise war. Dort hat der 15-Jährige mit Buntstift-Stummeln das Lagerleben gemalt, als Papier benutzte er bläuliche Formulare, die die SS zurück gelassen hatte. Diese "Kinderzeichnungen" befinden sich heute in "Yad Vashem", in der Gedenkstätte an den Holocaust in Israel und als Kopie in der Gedenkstätte des KZ Buchenwald. Sie stellen ein einmaliges zeitgeschichtliches Dokument dar.

Vor zehn Jahren wurde mit Herrn Geve ein Film gedreht, in dem er mit einem 13-jährigen Jungen durch Berlin und die Gedenkstätte Buchenwald geht. Er erklärt die "Alltäglichkeit" des grausamen Lagerlebens und führt den Betrachter in aller Offenheit und ohne Pathos durch die schreckliche Zeit des Nationalsozialismus.

Heute lebt Herr Geve in Israel und kommt seit seiner Pensionierung ab und zu nach Deutschland, um über seine Erfahrungen zu sprechen. Wir freuen uns, dass wir Herrn Geve zu uns ins Jugendhaus einladen konnten, um mit ihm den Film anzuschauen und anschließend ins Gespräch zu kommen.

Parteien



CDU

Gemeindeverband Friolzheim



Schulpolitik - Diskussion mit der Schulpolitischen Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Sabine Kurtz, MdL

Termin: Freitag, 8. Mai 2009, 18:00

Ort: Restaurant "Eiche", Friolzheim

Klassenteiler, Unterrichtsausfall, Lehrplan, PISA Studie - Die Schulpolitik ist oft in der Diskussion, und nahezu jeder ist direkt oder indirekt davon getroffen. Wir laden daher im Namen der Jungen Union Heckengäu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu dieser bestimmt interessanten Veranstaltung ein.

"Stadt und Land - Hand in Hand" - Veranstaltung mit Ministerpräsident Günther H. Oettinger MdL

Termin: Dienstag, 12. Mai 2009 um 18.30 Uhr

Ort: Schleglerschloss, Heimsheim

Unsere Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 7. Juni 2009 sind mit von der Partie. In lockerer Runde möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Für die musikalische Umrahmung sorgt die Stadtkapelle Heimsheim, für das leibliche Wohl gibt es Getränke und Brezeln.

L1180-Sperrung: CDU bringt Alternative auf den Tisch

Die CDU Friolzheim lässt in der Debatte um die Umgehung der während des Autobahnausbaus gesperrten L1180 nicht locker. Nach der Ablehnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe an die so genannte "Knast-Trasse" macht sich die CDU Friolzheim in einem Brief an den Regierungspräsident Rudolf Kühner für eine vorübergehende Nutzung der Betriebsauffahrt an der Straße zwischen Tiefenbronn und Wimsheim stark. In der Bauphase 3 wird der Verkehr ohnehin über die Straße zwischen Tiefenbronn und Wimsheim (K4566 und K4565) umgeleitet. Der Verkehr könnte dann bereits an der Betriebsauffahrt Wimsheim auf die Autobahn geführt werden. Während der 5-monatigen Bauphase 3 befindet sich das Baufenster nördlich der Autobahn, nachdem nur der Verkehr in Fahrtrichtung Stuttgart (d.h. südlich der Autobahn) aufgeleitet werden müsste, gibt es hier also keine Überschneidungen mit dem Baufenster. Auch Sicherheitsbedenken wegen der fehlenden Einfädelspur wird unter Bezug auf die Anschlussstelle Pforzheim-Ost, wo keine baustellentypische Geschwindigkeitsbeschränkung von 80 km/h gilt, widersprochen. Die CDU Friolzheim bekennt sich zum zügigen Ausbau der A8, da dieser für die gesamte Region sehr wichtig ist. Dennoch fordert der CDU-Gemeindeverband eine Nutzung dieser Alternative, da damit die Sperrung der L1180 um 5 Monate verkürzt werden könnte und dies ohne großen Planungsaufwand umsetzbar wäre.



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Samstags-Schadstoffsammlung in Conweiler

ENZKREIS. Am Samstag, 9. Mai, findet in Straubenhardt-Conweiler in der Steinbeisstraße bei der Tennishalle von 8 bis 12:30 Uhr eine Schadstoffsammlung statt; darauf weist das Amt für Abfallwirtschaft hin.

Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke oder Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden Altöle (sie können beim Händler zurückgegeben werden) und alte Medikamente (sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen).

Vom 8. bis 12. Mai: Volles Programm bei "... den Enzkreis genießen"

ENZKREIS. Randvoll ist das Programm von "...den Enzkreis genießen!" am kommenden Wochenende: Die Palette reicht von Wanderungen über Tier- und Pflanzenkunde bis zu einem Familientag.

Am Freitag, 8. Mai, bietet der BUND eine vogelkundliche Führung um Engelsbrand an; auf dem zweistündigen Spaziergang werden die typischen Vogelarten gezeigt, Tipps zur Bestimmung gegeben und ihre Lebensweisen erklärt. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Wanderparkplatz am Ende der Grösselbergstraße in Engelsbrand. Informationen gibt es bei Regine Einfeld unter Tel. 07231 927192 oder per E-Mail an bund.nordschwarzwald@bund.net.

Ebenfalls am Freitagabend starten die BUND Teenagergruppe im Enzkreis und die Naturschutzjugend ein Aktionsprogramm zum Schutz der Wasserfledermaus: Im Rahmen einer Rallye sollen die nachtaktiven Fledermäuse bei der Jagd an den Willfänger Teichen beobachtet werden; dabei kommen auch technische Hilfsmittel wie Laptop, GPS oder Nachtsichtgerät zum Einsatz. Treffpunkt ist um 19:30 Uhr am Bahnhof Remchingen, das Ende ist für 22:45 Uhr vorgesehen. Interessierte Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren können sich bis 6. Mai anmelden bei Volker Molthan unter Tel. 07232 6208 oder per E-Mail an v.molthan@arcor.de.

Am Samstag (9. Mai) sind Kinder von sieben bis elf Jahren zu drei Stunden "erlebtem Frühling" eingeladen: Bei naturpädagogischen Spielen und Aktionen in Wald und Wiese begeben sie sich auf die Suche nach den Frühlingsboten 2009. Treffpunkt ist um 14:30 Uhr am Spielplatz Schillerstraße in Königsbach; Anmeldungen nimmt - bis zum 7. Mai - auch für diesen Programmpunkt Volker Malthan entgegen.

Einen Familientag auf dem Füllmenbacher Hof bei Diefenbach bietet am Sonntag (10. Mai) der Schwäbische Albverein: Ab 10 Uhr sind Spiel und Spaß rund um das Wanderheim angesagt. Besondere Programmpunkte sind eine pflanzenkundliche Exkursion ins Naturschutzgebiet Füllmenbacher Hofberg und eine Entdeckungsreise mit dem Ökomobil. Mehr Informationen gibt es bei Reinhold Roller unter Tel. 07045 2875.

Wer's noch aktiver mag, kann sich einer Rad- und Wandertour zur Enzschlinge zwischen Mühlacker und Mühlhausen anschließen: Um 10 Uhr ist Treffpunkt am Bahnhof in Mühlacker; von dort wird über den Enztalweg bis zu den historischen Weinbergen mit ihren gewaltigen Trockenmauerstaffeln geradelt. Auf einer kleinen Wanderung werden deren Besonderheiten erkundet, ehe es zur Rast nach Mühlhausen und dann wieder zurück nach Mühlacker geht. Mehr Information gibt's bei Stefan Kolmorgen vom ADFC-Kreisverband unter Tel. 07231 562702 oder per Mail an stefan.kolmorgen@adfc-bw.de.

Am Dienstag, 12. Mai, bietet das Bus & Bahn-Team eine kleine Wanderung von Ellmedningen zum Pankratiusfest in Niebelsbach mit Konzert und Imbiss in der Pankratiuskirche. Treffpunkt für die Sechs-Kilometer-Tour ist um 16:45 an der Grensägmühle. Informationen - beispielsweise zu den ÖPNV-Verbindungen zur Tour und wieder zurück - gibt es bei Klaus-Dieter Kopitz unter Tel. 07232 8364 oder per E-Mail an busundbahn-team@web.de.

Alle Veranstaltungen sind Teil der Reihe "... den Enzkreis genießen!", die von der Forum21-Gruppe Naturschutz und Landwirtschaft zusammengestellt worden ist und bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Themen aus dem Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz umfasst. 30 Initiativen und Vereine haben sich zusammengeschlossen, um für die Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt, in den Rathäusern und im Einzelhandel in den Enzkreis-Gemeinden ausliegt.

Am 12. Mai: Führung durch die Ausstellung "Ortszeit" mit Regina M. Fischer

ENZKREIS/PFORZHEIM. Die Ausstellung "Ortszeit 2009" mit Kunst aus der Region Nordschwarzwald ist noch bis zum 22. Mai in der Eingangshalle des Landratsamts zu sehen. Am Dienstag, 12. Mai, bietet die Kunsthistorikerin Regina M. Fischer eine Führung durch die Ausstellung an. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist um 17 Uhr die Rezeption des Landratsamt, Zähringerallee 3 in Pforzheim.

Weitere Informationen zur "Ortszeit" und zum Rahmenprogramm - darunter "Kunst für Kinder" am 20. Mai - gibt es auf www.ortszeit.info.

Am 24. Juni: Neuer Termin für Besuch von Ministerpräsident Oettinger im Enzkreis - Bürgerempfang in Illingen

ENZKREIS. Der Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Günther H. Oettinger, wird am Mittwoch, 24. Juni, den Enzkreis besuchen, um sich vor Ort über wichtige Themen zu informieren, die den Kreis und seine Einwohnerschaft bewegen. Der Besuch war bereits im März vorgesehen gewesen, musste aber kurzfristig verschoben werden.

Im Rahmen seines Besuchs möchte der Ministerpräsident auch direkt mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen. Um 18:30 Uhr wird daher in der Stromberghalle in Illingen ein Bürgerempfang stattfinden. Grundsätzlich sind alle Bürger herzlich eingeladen; aus organisatorischen Gründen ist es jedoch zwingend notwendig, dass sich Interessierte vorher anmelden. Das Landratsamt wird in der Reihenfolge der Anmeldung Einlasskarten ausgeben und bittet um Verständnis, dass ohne eine solche Karte kein Zutritt zum Bürgerempfang möglich ist. Die Karten können dann ab Mittwoch, 17. Juni, beim örtlichen Bürgermeisteramt abgeholt werden.

Wer Interesse an einer Teilnahme hat, kann sich bis spätestens 12. Juni unter Angabe der vollständigen Adresse bei der Pressestelle des Landratsamtes anmelden: Per E-Mail an Ann.Kathrin.Zwolsky@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9282.

Landratsamt Enzkreis



Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

ÖFFNUNGSZEITEN DES LANDRATSAMTS

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:00 bis 14:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DER ZULASSUNGSSTELLEN

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 8:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch 8:00 bis 12:30 Uhr
Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Soziale Dienste



Altenheimat gemeinnützige GmbH Schwester-Karoline-Haus

Heimleitung: Herr Schleinitz Sebastian
Stellvertretung: Frau Herold Gabi
Adresse: Schulstr. 17, 71292 Friolzheim
Tel.: 07044/91585-0
Mail: schleinitz@seah.de, s-k-h@seah.de
www.seah.de
Sprechzeiten: jederzeit nach Vereinbarung

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Soziale Dienste
Pforzheim/Enzkreis
gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 14424-0, Fax 07231 14424-14

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner:

Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten, HIV-Test

- anonym und kostenlos-

Gesundheistamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim

Telefon: 07231 308-9580

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten: Dienstag 13:30 Uhr - 18:00 Uhr (bis 19:30 Uhr nach

Vereinbarung)

Donnerstag 8:00 Uhr - 14:00 Uhr (ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V., Goldschmiedeschulstraße 6, Pforzheim

Telefon: 07231 441110

E-Mail: info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231-566 196 0, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.

Beratung - Therapie:

Anmeldungen werden unter Tel. 07231 30870 entgegen genommen

Beratungsstelle für Hilfen im Alter**Gebiet Heckengäu**

Frau Gabriele Winter
Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,

75417 Mühlacker

Tel. 07041 - 81469-23

Fax 07041 - 8146912

E-Mail: bha@fachberatung-enzkreis.de

Termine nach Vereinbarung (auch Hausbesuche)

Sprechstunde:

Montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfe in Lebenskrisen und Selbsttötungsgefahr

Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr

Krisentelefon: 07231 - 80 00 878

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,
75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Gerberstr. 4, 75175 Pforzheim

Terminvereinbarung Geschäftsstelle Pforzheim:**Tel. 07231 34180**

Mo.,Di.,Mi.

15.00 - 17.00 Uhr

Do.,Fr.

10.00 - 12.00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außensprechstunde, die freitags, 13.30 - 17.30 Uhr stattfindet, Tel. 07081 953544. Terminvereinbarungen ebenfalls in der Geschäftsstelle Pforzheim

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,

Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722

Sprechzeiten:

Montag - Dienstag - Donnerstag

9.00 - 12.30 Uhr

und 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch

14.00 - 20.00 Uhr

Freitag

9.00 - 15.00 Uhr

- in Krisensituationen ohne Voranmeldung

Sonderdienst Mutterschutz beim

staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe

Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungsurlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka Tel. 0721 9264159

Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Montag

14.00 - 17.30 Uhr

Dienstag

7.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag

9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen

Sprechzeiten:

Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag

**Haus der Diakonie****Diakonie****Auskunft - Beratung - Hilfe**

Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B.

- Lebens- und Sinnkrisen
- Soziale Nöte
- Familiäre Konflikte
- Schwangerschaft
- Leben mit Behinderung
- Psychische Nöte
- Chronische Erkrankungen
- Krebs
- Sucht
- Leonberger Tafel

Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.

Haus der Diakonie

Oberamteistr. 11 (Nähe Marktplatz) 71229 Leonberg

Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024

Telefonzeiten Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr,

Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten **Ihnen** persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
- Wir unterstützen **Sie** bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her **und begleiten Sie**.
- Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.
Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot
Pforzheim Stadt und Enzkreis,
Wichernhaus, Westliche 120, 75172 Pforzheim
Tel. 07231-566196-0 (Zentrale), -61/62 (Fachberatungsstelle).

Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)



Deutsche Rentenversicherung
Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7/Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.



-- Hilfe, die sich sehen lässt --

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- **Alten- und Krankenpflege**
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Nachbarschaftshilfe**
- **Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige**

Sie erreichen uns persönlich:
Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

**71299 Wimsheim, Rathausstr. 2,
Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174**

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Notdienste / Service



Ärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker

beim Krankenhaus Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041-19292
Geöffnet: von Freitag, 19 Uhr bis Montag 7 Uhr.

An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus Leonberg

Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon extern:
07152-2028000

Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8-22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG

Apotheken-Notdienst

Samstag 09.05.2009

Löwen- Apotheke, Bleichstraße 27, Pforzheim
Tel. (07231) 23675, Fax 299443

Sonntag 10.05.2009

Hebel - Apotheke, Simmlerstraße 4, Pforzheim
Tel. (07231) 316699, Fax 359190

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über Tel.-Nr. 07231 3737

Bestattungsdienst

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH, Schulstr. 30, Rutesheim,
Tel. 07152 52421

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim

08 00/1 50 70 90
Montag - Freitag von 07.00 - 20.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 09.00 - 18.00 Uhr

Hebammenteam Friolzheim

Hebamme Meike Schulze 07044 940211
Hebamme Gesine König 07044 44061

Hebammenteam Friolzheim informiert

über unsere Kurstermine im Frühsommer 2009:
- **Geburtsvorbereitung** in geschlossener Gruppe, 7x2 Stunden, inkl. 2 Partnerabende:
25.05. - 06.07.2009

13.07. - 31.08.2009

07.09. - 19.10.-2009

- **Schwangerschaftsgymnastik**, wöchentlich 1 Stunde:
immer dienstags

- **Stillseminar**, 1 x 2 Stunden
02.07.2009

- **Familienvorbereitung**: Bedürfnisse und Entwicklung des Neugeborenen, Säuglingspflege,
2 x 2 Stunden
16. / 23.07.2009

- **Rückbildungsgymnastik**, 10x1 Stunde:
ab 28.04.2009

16.06.2009

- **Erweiterte Rückbildungsgymnastik** in geschlossener Gruppe, 8x1 Stunde:
ab 10.06. - 29.07.2009

- **Babymassage** :

ab 04.06. - 09.07.2009

- **Müttercafe**, 14-täglich:

wieder am 04.05.2009, 18.05.2009 usw.

- **Von der Milch zum Brei** :

14.07.2009

- **Kindermassage**, Eltern erlernen die Massage für 2-6-jährige Kinder; 6x1,5 Stunden:
ab 17.09.2009

- **Elternseminar "bewusste Elternschaft"**; 5 Seminareinheiten, 1x im Monat je 3 Stunden:

Entwicklungsförderung der Kinder auf emotionaler Ebene, neue Perspektiven des Elternseins, Austausch in der Gruppe

ab Herbst 2009

- **Familienaufstellen**

jeden zweiten Freitag im Monat, 19.00 Uhr

- **Beckenbodengymnastik**: 8-10 x 1 Stunde:

auf Anfrage

Der Elterngutschein des **Landesprojektes STÄRKE** kann in den Kursen Babymassage, Kindermassage und im Elternseminar eingelöst werden.

Die Übernahme von **Schwangerschaftsbegleitung, Wochenbettbetreuung oder Stillberatung** ist jederzeit nach telefonischer Absprache möglich.

Für Nachfragen, nähere Informationen und Anmeldungen stehen wir Ihnen telefonisch zur Verfügung, oder/und sie besuchen unsere Homepage unter:

www.hebammenteam-friolzheim.de

Gesine König
07044/44061

Meike Schulze
07044/940211

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten werfen.

✂ *Bitte hier ausschneiden*

Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt
Ja () Nein ()
(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Zu verschenkende Gegenstände:
Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

✂ *Bitte hier ausschneiden*



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Herrenfahrrad 28 Zoll
Tel: 07044 / 42153 ab 16 Uhr

Müllabfuhrtermine

und Öffnungszeiten des Recyclinghofes, auf dem Grundstück der alten Kläranlage Friolzheim, Tel. 44814

		Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne / Grünabfall	Recyclinghof Friolzheim	Recyclinghof Würzburg	Sonstiges	
MAI	1 Fr	Maifeiertag					
	2 Sa	8:30-11:30	13:00-16:00				
	3 So					19. KW	
	4 Mo						
	5 Di						
	6 Mi	14:00-17:30	9:00-12:30	E-Swäx*			
	7 Do	X					
	8 Fr	14:00-17:30	9:00-12:30				
	9 Sa	13:00-16:00	8:30-11:30				
	10 So					20. KW	
	11 Mo						
	12 Di						
	13 Mi	9:00-12:30	14:00-17:30				
	14 Do						
	15 Fr	9:00-12:30	14:00-17:30				
	16 Sa	8:30-11:30	13:00-16:00				
	17 So					21. KW	
	18 Mo						
	19 Di	14:00-17:30					
	20 Mi	X					
	21 Do	Christi Himmelfahrt					
	22 Fr						
	23 Sa	13:00-16:00	8:30-11:30				
	24 So					22. KW	
	25 Mo						
	26 Di		14:00-17:30				
	27 Mi	□					
	28 Do	●	9:00-12:30	14:00-17:30			
	29 Fr						
	30 Sa	8:30-11:30	13:00-16:00				
	31 So	Pfingsten				23. KW	

* Kühl-, Elektrogeräte und Sperrmüll werden auf Abruf entsorgt.
Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden

Öffnungszeiten der Deponie Hornberg und des Recyclinghofs Mauthron
siehe Seite 8

Häckselplatz
Würzburg: südlich des Schützenhauses, beim Lärnschutzwall, geöffnet ganzjährig

Jubilare



Raum Brot und Brötchen backen und diese mit leckeren Brotaufstrichen und verschiedenen Buttersorten versuchen. Wer kann von den Muttis noch Fahrdienst nach Flacht übernehmen? Bitte, bei der Anmeldung angeben.

Tritrullala, Kasperle ist wieder da! Kasperle und der Knopfräuber

für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Marion Poth

Freitag, 19.06.2009, 15:00-15:45 Uhr

Grundschule Friolzheim,

Eichenstr. 28, vhs-Raum

Gebühr EUR 2,00

Kursnummer 7912

Glückwünsche zum Geburtstag

Frau Anna Maria Freymann, Lindenstr.4, feiert am 09.05.2009 ihren 84. Geburtstag

Wir gratulieren der Jubilarin recht herzlich und wünschen ihr im neuen Lebensjahr alles Gute.



Freiwillige Feuerwehr Friolzheim

ATEMSCHUTZÜBUNG

Am Dienstag 12.05.09 findet die Atemschutzübung für die Gruppe 1 in Sindelfingen statt. Alle, die sich für diesen Termin eingetragen haben treffen sich zur Abfahrt um 18.15 Uhr am Magazin.

vhs Außenstelle Friolzheim

Schirmherr: Bürgermeister Michael Seiß
Örtliche Leitung: Martina Benzinger,
Telefon 07044 41253, Fax 07044 903153

Friolzheim

Schirmherr: Bürgermeister Michael Seiß

Örtliche Leitung: Martina Benzinger

Telefon: 07044 - 41253

Fax: 07044 - 903153

E-Mail: friolzheim@vhs-pforzheim.de

Es gelten die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen", siehe vhs-Programm

Kurse

Pannenkurs für Jedermann

Harald Benzinger, Kfz.-Meister

Mittwoch, 24.06.2009, 18:30-21:00 Uhr

Gebühr EUR 10,00

Kursnummer 7903 K

Treffpunkt: Festplatz Friolzheim, Eichenstraße

Der Pannenkurs bietet Einblick in das Innenleben des Fahrzeugs. Sie bekommen Tipps beim Radwechseln, Abschleppen..... Der Fachmann vermittelt das notwendige Wissen für die Praxis. Bitte kommen Sie mit dem eigenen Fahrzeug.

Mitzubringen und Inhalt siehe Kurs 7904

junge vhs

Vom Korn zum Brot

- Wo kommt unser Mehl her -

für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Martina Benzinger

Dienstag, 16.06.2009, 14:30-17:15 Uhr

Grundschule Friolzheim,

Eichenstr. 28, vhs-Raum

Gebühr EUR 13,00; inkl. Material

Kursnummer 7911 K

Mitzubringen: verschiedene kleine Restebehälter, Getränk, Schürze, Geschirrtuch

Wir treffen uns im vhs-Raum und fahren dann nach Flacht zur Bentel-Mühle. Dort wird uns der Weg vom Korn zum Mehl erklärt und gezeigt. Anschließend werden wir gemeinsam im vhs-